

Nr. 784

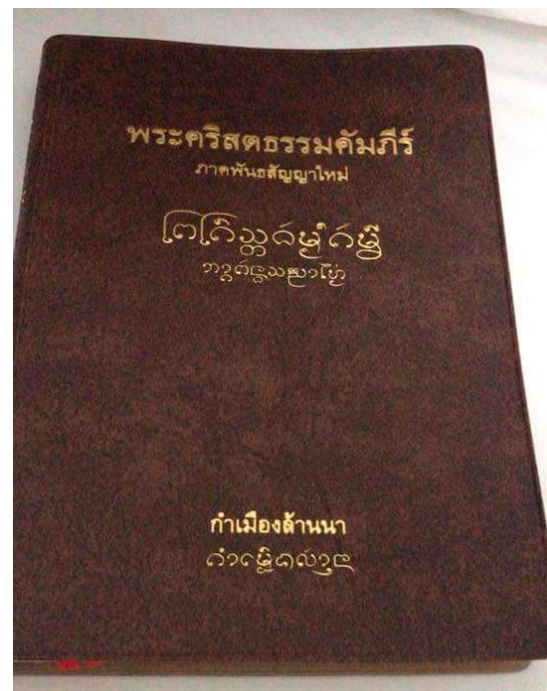
Montag, 5. Februar 2018

Holzhausen (Burbach)

Liebe Freunde!

Nach einer kurzen aber guten Zeit in Singapur bin ich wieder zurück in Deutschland. Wir haben dort den Antrag auf Annes Einreisevisum gestellt. Annie und Emiko warten nun den Visaprozess ab, aber die Botschaft war zuversichtlich dass es in einem Monat bearbeitet werden kann. Bitte betet weiter dafür dass das Visum rechtzeitig erteilt wird, so dass Annie den Rückflug nicht verschieben muss. Auch Emiko hat die Reise nach Singapur bis jetzt sehr gefallen und sich gefreut alte Freunde wiederzusehen. Wir waren erst nicht sicher ob sie sich noch an Alle erinnern würde, sie schien dann aber doch Alles wiederzuerkennen.

Eine besondere Freude war die Nachricht dass das Neue Testament in der Sprache der nördlichen Thais fertig geworden ist (unten im Bild). Das nördliche Thai ist die Sprache die in den 5 nördlichen Provinzen Thailands gesprochen wird, und in ähnlicher Form auch in Teilen von Südwestchina und Myanmar. Es ist die Sprache des alten Königreichs Lanna, das schliesslich in das jetzige Königreich Thailand eingegliedert wurde. Heute noch empfinden viele Menschen im Norden des Landes, wo wir 6 Jahre gewohnt haben, die nationale thai Sprache als die Sprache der Besatzer. Zuhause und in den Dörfern gebrauchen sie weiterhin das ursprüngliche nördliche Thai. Es war lange ein Traum von uns die Bibel im nördlichen Thai zu haben und wir hatten damals den ersten



offiziellen Sprachkurs im nördlichen Thai für Missionare entwickelt. Die Übersetzung hat wegen vieler Verzögerungen insgesamt 20 Jahre gedauert und kann nun von mehreren millionen Menschen gelesen werden. Für mich war es nicht nur wegen unser Verbindung mit Nordthailand ein besonderes Projekt, sondern auch weil ich hinterher von Singapur aus an der Finanzierung der Arbeit beteiligt sein konnte.

Diese Woche geht es für mich mit Vorbereitungen für unsere Arbeit mit den Vorständen weiter. Da ich diesen Monat alleine Zuhause bin habe ich viel Zeit und Ruhe zum Lesen. Bitte betet in dieser Zeit auch besonders für Annie und Emiko, dass sie die Zeit in Singapur gut überbrücken können.

Ich wünsche euch Gottes Segen und viel Kraft für die neue Woche!

Ganz liebe Grüsse,

*Annie und Peter*